

# ANTRAX

MANUFAKTUR FÜR ELEKTROTECHNIK

## mediaBox T12-Delay

### Bedienungsanleitung

## Allgemeines

Speziell in größeren Medien-Anlagen, in denen mehrere Mediengeräte (Vorverstärker, Verstärker etc.) gleichzeitig über das „12V-Triggersignal“ der Hauptbaugruppe eingeschaltet werden, kann es schnell zu Sicherungs-Auslösungen im Stromnetz kommen. Das liegt daran, dass Mediengeräte meist „problematische“ Verbraucher sind, die beim Einschalten für einen kurzen Moment einen sehr hohen Einschaltstrom benötigen. Werden mehrere Mediengeräte gleichzeitig eingeschaltet, addieren sich alle Einschaltströme und führen damit oft zu einem Sicherungsausfall im 230V-Netz.

Abhilfe schafft hier die Baugruppe „T12-Delay“. Diese kleine Box wird ganz einfach in die T12-Zuleitung eines Mediengerätes eingefügt! Damit wird dieses Mediengerät einen kurzen Moment später eingeschaltet als sein (schon eingeschalteter) Vorgänger.

So entsteht im Gesamtsystem keine gewaltige Stromspitze durch das gleichzeitige Einschalten aller Mediengeräte zum selben Zeitpunkt, sondern es entstehen mehrere kleine, zeitlich versetzte harmlose Stromspitzen von den einzelnen Mediengeräten. Und das kann das 230V-Netz problemlos verkraften.

## Installation und Anwendung der T12-Delay

Am T12-Delay befinden sich zwei 3.5mm-Klinkenbuchsen. Über die IN-Buchse wird das vom Vorgängergerät angelieferte „12V-Triggersignal“ eingespeist und über die OUT-Buchse wird das „12V-Triggersignal“, nach der eingestellten Verzögerung weitergeleitet.

Die aktuellen Spannungspegel an den IN- und OUT-Buchsen werden über zwei zugeordnete Leuchtdioden signalisiert.

Mit dem T12-Delay können bis zu 10, in Reihe geschaltete Mediengeräte (bis zu einer Stromstärke von 1A) gesteuert werden.

Am T12-Delay lässt sich eine Verzögerungszeit von 0 ... 10 Sekunden einstellen, sodass die Eigenschaften der angeschlossenen Mediengeräte genau berücksichtigt werden können.

Die Stromspitzen der meisten Mediengeräte dauern ca. 1 ... 3 Sekunden. Die gewünschte Verzögerungszeit kann mit Hilfe eines Schraubenziehers auf der Frontseite der Box eingestellt werden.

## Besonderer Vorteil:

- Das T12-Delay benötigt keine extra Stromversorgung (d.h. kein Steckernetzteil oder ähnliches)
- Das T12-Delay benötigt keinen eigenen Standby-Strom

## Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen

- Öffnen Sie das T12-Delay nicht. Sie enthält keine durch Sie zu wartenden Teile.
- Betreiben Sie das T12-Delay nur in Innenräumen und vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie das T12-Delay nur mit einem trockenen Tuch.
- Belasten Sie das T12-Delay nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze. Eine Überlastung kann Schäden an dem T12-Delay verursachen.
- Das T12-Delay darf nicht an den Triggerausgang eines bereits eingeschaltetes Gerätes angeschlossen werden.
- Nehmen Sie das T12-Delay nicht in Betrieb, wenn ein oder mehrere Teile (Gehäuse, Kabel, Stecker) beschädigt sind oder Beschädigungen zu vermuten sind (z. B. nach dem Herunterfallen).
- Reparaturen an dem T12-Delay dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.

## Packungsinhalt

- 1x **mediaBox T12-Delay**
- 1x 1,5m Anschlusskabel T12-T12 (3,5mm Klinke)
- diese Beschreibung

## Technische Merkmale

### Allgemein:

- Schutzklasse: IP20, nur für trockene Räume
- der momentane Spannungspegel an der IN- und OUT-Buchse wird durch grüne LED`s angezeigt
- Umgebungstemperatur 0 ... +40°C
- Lagertemperatur -10 ... +70°C

### Elektrische Eigenschaften:

- Betriebsspannung: 12VDC
- max. Strom: 1A

### CE-Kennzeichnung

Entsprechend der Niederspannungsrichtlinie und der EMV-Richtlinie.

Stand: 08.02.2022